

weißchen Steigerungsform von *weiß*, 'reinweiß' [Niedermeiser-Hg]. *De Linnewand was doch so witeken* [ebd.]. Vgl. -chen.

Weißchensapfel (*Wittekesappel*) M. 'Apfelsorte mit süßem Geschmack und Reifezeit im September' [Vasbeck-Tw]. Vgl. zur Art der Benennung 2, 904, 16f. und *Weißapfel*.

Weißdorn M. Wie schd. 'Weißdorn (*Crataegus oxyacantha*) [gestreut im gesamten Wbch.ggebiet]. Rda. als Rechtfertigung, wenn ein Mann seine Frau schlägt: *Änn Wißdearnchen äß goat für änn Wiewerzernchen* '(eine Rute aus) Weißdorn ist gut für Weiberzorn' [Abterd.-Ew.].

Formen: *waisdorn* Wsl., *waisdorn* Gelnhsn., *waisdorn* Wtfd., *witdōrn* Rho. – Vgl. 2, 401, 40f.

Weiß 1. F. 'Kalkbrühe zum Tünchen', auch 'Deckweiß' [Gelnhsn.]; vgl. *weißen* und *Weißgebilde* 1. – 2. *W.* als Substantivierung von *weiß* s. *Weiß* und *weiß* 4.

Weiß(-) s. *Weizen(-)*.

Weißmiedersmarkt (*weisāmīrāšmād*) M. 'die sog. Salatkirmes in Ziegenhn.-Zi' [Ziegenhn. und Umgebung]. Vgl. 3, 17, 40ff.

weißen 1. Trans. 'tünchen', 'mit einem Kalkanstrich versehen' [verbreitet, nur vereinzelt dafür *weißbinden*, *weißmachen* (s. d.) und selten *tünchen* (s. 170, 57ff.)]. *Die Deck weiße* [Wsl.], *Der Stall muß geweißd wern* [Wtfd.]. Wortspiel mit *weisen* s. *weisen* 1. – 2. Intrans. 'weiß werden' [Steinwand-Gf]. *Das Korn wißt* 'wird gelbweiß, reif' [ebd.].

Formen: *waisə* Wtfd. Gelnhsn., *wis* Hersfd. – Vgl. C. 902

Weißer M. = *Weißbinder* (s. d.) [Reibertenr.-Al Großenlüder-Fu].

Formen: *Weißer* Reibertenr., *Wisser* Großenlüder.

Weißerübe F. 'Kohlrübe' [Frankf. Höchst a.M. Lgsbd.]. ... *weils do so nooch Weißeriewe gestunke hot* (F. Reuting, Höchster Scherwe, ²1928, S. 76).

Formen: *weiseräuwe* Lgsbd. und s.o.; vgl. zur Bildung *Gelberübe* und 2, 905, 26ff. und s. 2, 619, 2ff. und *weiß* 2.

Weißfisch M. Wie schd. *'Weißfisch (*Leuciscus rutilus*)' [gestreut belegt im gesamten Wbch.ggebiet]. Vgl. zu den Formen *weiß* und *Fisch*.

Weißfuß (*Wittfoot*) M. 'derjenige, der bei Hochzeiten und sonstigen Festen das Einschenken zu besorgen hat' [Niedermeiser-Hg]; weil er *weißfüßig* 'barfuß' ging (s. Hess. Jahrbuch für 1855, S. 162).

Weißgebilde, -*gebindsel* N. 1. 'Kalkverputz, Bewurf an Wänden, Decken usw.', 'Kalktünche' [Lghn. Wsl. Limburg We Limb.-Ow Wiss. Wl Klein-Linden-Gi]. *Ds gandse Weißgebenn fällt robb* [Wiss.], *det Weisgebinn springt af* [Limb.]. – In Rda.: *Deem felld des Weißgebindsel erunner* 'der verliert den Mut' [Lghn.]. *Ech haue oder kratze da det Weißgebinn* 'die Haut' *erunner* ist grobe Drohung [We-Ettinghsn. Goldhsn.]. – 2. Übertragen 'die getünchte Zimmerdecke' [Wiss.]; vgl. *Decke* und *Dohne*. – 3. Übertragen 'Schamgegend der Frau' (obszön) [Wiss.].

Formen: *waisg^ebin* Goldhsn., *waisgäben* Wiss. Limburg Wl-Reiskchn. Kroidf., *weigs^ebin* Limb., *waisgäben* Wsl.; *waisgäbindsäl* Lghn. – Vgl. K. 442, Rheinisches Wbch. 9, 396, 58f. und *Weiß* 1.

weiß Gott s. *wissen*.

weißhaftig 'wahrhaftig' [Obgz.]. – Mischung aus *weiß Gott* und *wahrhaftig*?

weißhanstig 'wahrhaftig' [Obgz.]. *do kimmt so w. in Schandarm* (H. Ruppel/J. H. Schwalm, Schnurrant aus

Hessenland, o. J., S. 137). – Vgl. *weißhaftig*; Glimpfform zu diesem?

weißig 'weiß' [Achenb.-Bi].

Form: *wērix* (aus westgerm. *wit* + Endung -ig mit intervokalischem sog. Rhotazismus: *t* > *r*).

Weißkittel M. 'Quark' (Geheimspr. der Vogelsberger Maurer: Hess. Bll. f. Volkskde. 11, S. 134).

Weißklecker, -*klicker* M. Scherzhaft für *Weißbinder* (s. d.) [Sächs. Niederhessen: Heßler 2, 541]. Vgl. *Kleckser*.

Weißkopf M. 1. 'Kopf mit weißem oder hellblondem Haar' [Kass.] – 2. Übertragen. – a. auch Dim. 'Mensch mit weißem oder hellblondem Haar' [Wsl. Nst. Ro Kass.]; *erwesgähler Wisskobb* 'erbsengelber, d. h. blonder W.' [Kass.]. – b. 'Tier mit weißem Kopf' [Wsl.], insbes. 'Kuh mit weißer Stirn' [Obob.]; auch Kuhname [Hersfd.].

Formen: *waiskop* Wsl., *waiskop* Nst., Sg. *wiskop* - Pl. *wiskēba* Obob. – Vgl. 2, 906, 14ff.

Weißkraut N. 1. 'Weißkohl (*Brassica oleracea capitata alba*) und das daraus bereitete Gericht' [verbreitet], häufig dafür auch einfach *Kraut* (s. d.). – 2. 'Wermut (*Artemisia absinthium*)' K. 442, Pfister 359.

Weißkuchen M. 'Kuchen aus Weizenmehl' [Wsl.]. Gegensatz s. *Brotkuchen*; vgl. *weiß* 2.

weißmachen = *weißen* 1 (s. d.) [Abterd.-Ew]. – Wenn man seine Kinder verheiraten will, *muß man die Häuser w.* 'in Ordnung bringen' [Großen-Linden-Gi].

Weißmacher M. = *Weißbinder* (s. d.) [Marienberg.-Ow Bromskchn.-Bi Schlen-Fk]; vgl. *weißmachen*.

Weißmaurer (*Weißmierer*) M. = *Weißbinder* (s. d. samt Anm.) [Bedelhsn.-Wi].

Weißmehl N. Wie schd. 'Weizenmehl' [Wsl. Kördf.-Ul Großen-Buseck-Gi Ha-Eichen Osthm. Gelnhsn.].

Formen: *wäismäl* Großen-Buseck, *wäismēl* Gelnhsn. – Vgl. C. 903 und *Weizenmehl*.

Weißmehlkloß M., meist Pl. 'Klöße aus einem Teig, welcher aus Weizenmehl, Eiern, Milch und Salz hergestellt wird' [Wsl. Kördf.-Ul Ha]. Der Teig wird löffelweise ins siedende Wasser gegeben. Man schmälzt sie mit zerlassener Butter oder ausgelassenem Speck mit Grieben.

Formen: *waismēlklos* Wsl., -*klos* Pl. Kördf., -*klist* Ha-Eichen Osthm. – Vgl. *Weizenkloß* und *Wasserspatz*.

Weißmehlzieche 'weiter Weizenmehlsack' [Wsl.]. Vgl. *Zieche*.

Weißmette (*Wittmette*) G.? 'Gemeng aus gehackten Fleischresten, Wurstbrühe und Wecken' [Oberlistgn.-Wo Niedermeiser-Hg]. Wird in einem Napf aufbewahrt; dem *Weckewerk* (s. d.) vergleichbar. Vgl. 2, 318, 46ff.

Weißmus s. *weiß* 2.

Weißner (*Wissener*) M. 'der Hohe Meißner, ein Berg in Wh Ew (s. zur Lage Abb. 16)' [Abterd.-Ew]; amtlich *Meißner*, jedoch mdal. in der Umgebung immer *W.* (s. Heßler 2, 16). Vgl. 46, 42ff.

Weißpang (*Wäjsbang*) N. 'Kuchen' [Geheimspr. der Maurer von Mombg.-Ki: Hess. Bll. f. Volks- u. Kulturforschung N.F. 23, S. 123].

Weißpfennig M. veraltet 'Albus, Silbergrochen (bis 1835 in Hessen gültige Münze)' [Hhsn. Kass. Zi Hersfd.], auch 'Zehnpfennigstück' [Obgz.]. ... *for einen einzigen Weißpennig* [Kass.: H. Jonas, Fimf Geschichterscher, 1920, S. 5]. Rda. s. 8, 39f.

Formen: *waisphēnk* Lhsn., *wisbenix* Hhsn., *wisphēnk* Hersfd. – Vgl. K. 445, V. 445, C. 656 u. 902, ferner Deutsches Wbch 14 I 1, 1224 sowie 3, 599, 51ff.